Heimrauchmelder bewahrte vor größerem Schaden

2016-06-30 16:06 von Wolfgang Rinner

Durch den Sirenenton des Heimrauchmelders wurden Bauarbeiter im Nachbarhaus auf die Rauchentwicklung aufmerksam

Vergessenes Kochgut am eingeschalteten Herd verqualmte eine Wohnung in einem Reihenhaus in Zentrumsnähe.

Aufmerksame Bauarbeiter im Nachbarhaus hörten den Sirenenton des Heimrauchmelders und alarmierten die Feuerwehr. Die Feuerwehr St. Radegund rückte mit dem Tanklöschfahrzeug und dem Kleinrüstfahrzeug zur Einsatzadresse aus. Gleichzeitig wurde auf Grund des Einsatzstichwortes "Wohnungsbrand" auch die Nachbarwehr Rinnegg von der Zentrale mitalarmiert.

Glücklicherweise war außer der massiven Verrauchung kein weiterer Schaden in der Wohnung entstanden. Der Rauch wurde von der Feuerwehr mittels Hochdrucklüfter aus der Wohnung gedrückt.

Ohne montiertem Heimrauchmelder wäre der Brand eventuell erst entdeckt worden, wenn Flammen aus den Fenstern geschlagen hätten.

Die Feuerwehr empfiehlt die Montage von Heimrauchmeldern - zu ihrem eigenen Schutz!